Presseinformation

16. September 2010

„Allegro Vivo 2010" neigt sich dem Ende zu

Abschließende Konzertserie in dieser Woche

Dieses Jahr lädt „Allegro Vivo" seit 13. August an 30 Spielorten zu einer Traumreise durch das Waldviertel - „Wie im Traum" liegt den insgesamt 50 Konzerten als Thema zu Grunde. Diese Woche geht „Allegro Vivo 2010" mit einer abschließenden Konzertserie zu Ende.

Der abschließende Konzertblock dieses inzwischen 32. Kammermusik Festivals lädt noch einmal an traumhafte Orte des Waldviertels: Die barocke Pfarrkirche von Waidhofen an der Thaya, auch als „Dom des Waldviertels" bezeichnet, bildet heute, Donnerstag, 16. September, die Konzertkulisse. Tags darauf ist „Allegro Vivo" in der Kirche von Stift Göttweig zu Gast, am Samstag, 18. September, verwandelt sich das Schloss Weitra in ein Traumschloss, wenn im Arkadenhof Musik erklingt. Das Ende der Traumreise steht am Sonntag, 19. September, an jenem Ort an, wo sie anfänglich ihren Lauf genommen und auch während des Festivals einige Male Station gemacht hat - in den Räumlichkeiten der Bibliothek des Stiftes Altenburg.

Auch das Programm mit ausgewählten Werken steht dabei im Zeichen der Nacht und der Träume. Zu Beginn erklingt die Ouvertüre zu Jacques Offenbachs Oper „Die Reise auf den Mond", interpretiert vom Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh. Der Jahresregent Robert Schumann, dessen Werke bereits in mehreren Konzerten des Festivals zur Aufführung gelangten, steht auch zum Festivalabschluss im Mittelpunkt. Den Schlusspunkt bildet schließlich eines der berühmtesten Werke von Wolfgang Amadeus Mozart - die große Symphonie in g-Moll.

Nähere Informationen: Telefon 02982/4319, e-mail tickets@allegro-vivo.at, http://www.allegro-vivo.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at